



Agnes Hammer

Ich blogg dich weg!

ab 12 Jahren, 6. Auflage

160 Seiten, 125 x 185 cm

ISBN: 978-3-7855-7706-6

Taschenbuch

6,95 € (DE)

7,20 € (AT)

Agnes Hammer erzählt in diesem **Jugendroman** eine hochaktuelle Geschichte über **Cybermobbing**. Mit viel Feingefühl öffnet sie den Lesern und Leserinnen die Augen für die potenziellen Gefahren des **Internets** und der **online** herrschenden **Anonymität**. Gleichzeitig liefert Agnes Hammer ein fesselndes **Jugendbuch ab 12 Jahren**, das nah an der digitalen Realität ist und den Einfluss von **Social Media** thematisiert.

Julie ist schön, beliebt und kann wundervoll singen. Zusammen mit ihrer Band will sie am Schulfest auftreten. Doch wie aus dem Nichts erhält Julie gemeine E-Mails, Beschimpfungen, Drohungen. Dann taucht im Internet ein gefaktes Facebook-Profil auf, das Julie als arrogante Zicke darstellt. Im Nu lästern Klassenkameraden und wildfremde User online über sie. Julie verzweifelt. Wer tut ihr das an? Als sie auch noch die Band verlassen soll und die Drohungen in Gewalt umschlagen, eskaliert die Situation.

Agnes Hammer

Agnes Hammer wurde 1970 geboren. Geschrieben hat sie eigentlich schon immer, jedenfalls kann sie sich noch genau an den karierten Block erinnern, auf den sie mit acht Jahren ihre erste Geschichte schrieb. Nach dem Abitur studierte sie Germanistik und Philosophie in Köln. Seit 1998 arbeitet sie in Düsseldorf mit sozial benachteiligten Jugendlichen in einem großen Berufsbildungszentrum. Sie ist seit 2005 Anti-Aggressivitäts-Trainerin. Für ihren Roman "Herz, klopf!" wurde sie

2010 mit dem Kranichsteiner Literaturstipendium ausgezeichnet. Darüber hinaus ist sie Preisträgerin des Kurd-Laßwitz-Stipendiums 2011 und Stipendiatin des Landes Nordrhein-Westfalen.

Pressestimmen

„Erschreckend realitätsnah erzählt Agnes Hammer, was passiert, wenn Menschen in sozialen Netzwerken Macht über andere gewinnen. Davon so konsequent zu lesen rüttelt auf und warnt zugleich.“ Süddeutsche Zeitung

„Ungeheuer spannend.“ Augsburger Allgemeine

„Spannend und dramatisch.“ Badische Zeitung

„Wichtig!“ Eltern family

„Ein brillantes Buch, welches eindrucksvoll zeigt, dass Mobbing jeden treffen kann und deshalb keiner selbst zum Täter werden sollte.“ unicum.de

„Eine zeitgemäße und mahnende Story.“ Lahn-Dill-Anzeiger

„Richtig aufregend wird der Roman durch seine Erzählstruktur: Indem nicht nur das Opfer, sondern verschiedene Figuren aus dem Umfeld abwechselnd erzählen: Wie Julies Welt gleich einem Spiegel in zig Splitter auseinanderbricht.“ Buch & Maus